



Liebe Schülerinnen und Schüler, liebe Eltern, liebes Kollegium!



Der Nachmittag der Studien- und Berufsorientierung, der am Samstag, den 21.04.2012, am Stoppenberg stattfand, war ein voller Erfolg! Über 50 Aussteller präsentierten mit ihren Informationstischen und Stellwänden eine Vielzahl von beruflichen Perspektiven und Studienmöglichkeiten für die Schülerinnen und Schüler unserer gymnasialen Oberstufe und der Jahrgangsstufen 10 von Haupt- und Realschule, die ebenfalls eingeladen waren. Die Aula, vor allen Dingen jedoch unser Speisesaal verwandelte sich in ein Ausstellungsgelände. Gelobt wurde am Ende des „Marktes der Möglichkeiten“ von den teilnehmenden Firmen nicht nur die Anzahl

und damit die Bandbreite der Informationsangebote, sondern auch die Informationsdichte, z.B. die große Zahl an Fachhochschulen und Hochschulen, die vertreten waren. Gelobt wurde aber vor allen Dingen auch die sehr gute Organisation durch die Kolleginnen und Kollegen des Vorbereitungsteams. Vielen Dank dafür!

Beeindruckt waren die Gäste von den intensiven Gesprächen, die an ihren Informationstischen geführt wurden. Unsere Veranstaltung sei beispielhaft im schulischen Bereich, so die Rückmeldung einzelner Aussteller. Von den Ehemaligen, die sich selbst zur Verfügung gestellt hatten, um unsere jetzigen Oberstufenschülerinnen und Oberstufenschüler zu informieren, hörte man mehrfach: „Wenn es das schon zu unserer Zeit gegeben hätte ...“

Der „Markt der Möglichkeiten“ hat sich zum Flaggschiff der Veranstaltungen rund um die Studien- und Berufsberatung entwickelt und scheint noch weiteres Potential zu bergen. Das „Catering“ durch die Pilgergruppe, die ihre Fußwallfahrt nach Santiago De Compostela unter anderem mit den Erlösen des Kaffee-, Kuchen- und Waffelverkaufes finanzieren will, war ebenfalls zufrieden.



Ein Markenzeichen des Nachmittages am Stoppenberg war die positive Stimmung der Veranstaltung, das Gefühl, miteinander etwas Sinnvolles zu tun. Ich danke allen Ausstellern, allen Besuchern, allen Mitwirkenden für ihren Einsatz in dieser an sich schon so lebendigen Phase des Schuljahres. Ich freue mich, dass wir am Stoppenberg in der Lage sind, solche Highlights zu bieten.

Grüße vom Stoppenberg

Rüdiger Göbel, Schulleiter



Herzlichen Glückwunsch an die Herren Büttner und Lelgemann!

Am vergangenen Mittwoch hat Herr Büttner die unterrichtspraktischen Prüfungen und das Kolloquium im Rahmen seines zweiten Staatsexamens erfolgreich absolviert, Herr Lelgemann hat diese Hürde am vergangenen Freitag genommen. Herzlichen Glückwunsch! Im Namen der gesamten Schulgemeinde wünsche ich den beiden frisch gebackenen „Junglehrern“ viel Freude beim Einstieg in das echte Lehrerleben!

Neue Referendare in Sicht!

Anfang Mai beginnen in Nordrhein Westfalen neue Referendarinnen und Referendare ihren Dienst an den Schulen. Ihre Ausbildungszeit wird erstmals nur 18 Monate betragen. Auch wir erhalten eine Gruppe von fünf Damen und Herren des „Zentrums für schulpraktische Lehrerbildung Oberhausen“, früher „Studienseminar Oberhausen“, die am 02.05.2012 erstmals den Stoppenberg besuchen werden. Wir freuen uns auf die neue Mannschaft! Unter der bewährten Obhut von Frau Berger, die ab sofort nicht mehr den Titel „Ausbildungskordinatorin“ trägt, sondern „Ausbildungsbeauftragte“, wünschen wir den jungen Kolleginnen und Kollegen eine gute und erfolgreiche Zeit am Stoppenberg!

Ein bedeutsamer Moment: Die ersten Spanisch-Abiturklausuren am Stoppenberg



Am Mittwoch, den 25.04.2012, fand zum ersten Mal in der Stoppenberger Schulgeschichte eine schriftliche Abiturprüfung im Unterrichtsfach Spanisch statt. Es ist eine sehr erfreuliche Entwicklung, dass dieses neusprachliche Angebot von unseren Schülerinnen und Schülern gerne angewählt wird und nun erstmals als Abiturfach zur Verfügung steht.

Die Qualitätsanalyse kommt!

Jawohl, es ist auch am Stoppenberg so weit: Die Qualitätsanalyse, die öffentliche Schulen in großer Zahl bereits hinter sich gebracht haben, erreicht nun auch unsere Schule!



Ein Team aus Qualitätsprüfern wird uns besuchen, um alle Bereiche schulischen Handelns zu durchleuchten und einen Abschlussbericht zu liefern, der uns Hinweise gibt, an welchen Stellen es in unserem Hause Handlungsbedarf gibt und an welchen Stellen wir zufrieden sein dürfen. Die Qualitätsanalyse kommt nicht unerwartet, dennoch wird sie uns in den nächsten Wochen eine Menge Arbeit machen. Ein erster Schritt besteht nämlich darin, eine große Menge an Dokumenten zur Verfügung zu stellen, aus denen hervorgeht, wie das schulische Leben am Stoppenberg konzipiert und organisiert ist. Einen Teil dieser Arbeiten haben wir bereits im Vorfeld geleistet, es geht nun an die Details und die Aktualisierung.

Das Instrument der Qualitätsanalyse wird uns den Blick für die eigene Schule schärfen und ist daher sehr nützlich. Wir werden viel über uns selber lernen und im Vergleich mit anderen Schulen ein Gespür dafür bekommen, welche Stärken und Schwächen unsere Einrichtung aufweist. Eine spannende Phase, die uns nicht zu sehr beunruhigen sollte, denn es tut jeder Einrichtung gut, etwas über sich selbst zu lernen. Wir sollten also die Qualitätsanalyse als Chance verstehen, und nicht als lästige Pflicht abtun, oder ihr gar ablehnend gegenüberstehen. Ich bin davon überzeugt, dass sich das Gymnasium am Stoppenberg sehen lassen kann! Daher werden wir die Vorbereitungen der Qualitätsanalyse schwungvoll angehen und immer wieder an dieser Stelle darüber berichten, was sich so tut.

Lehrerfortbildung zum Thema „Internetnutzung und soziale Netzwerke“



Die halbtägige Lehrerfortbildung zum Thema Internetnutzung und soziale Netzwerke war für viele Kolleginnen und Kollegen eine Erweiterung der persönlichen Wahrnehmung, denn wer selbst nicht in sozialen Netzwerken aktiv ist, hat unter Umständen eine falsche Vorstellung von den Chancen und Risiken solcher Angebote, die für die Schülerinnen und Schüler, mit denen

wir es jeden Tag zu tun haben, schon längst zum Alltag gehören.

Sie sind die wahren Kenner der Materie, das wurde schon zu Beginn der Fortbildung deutlich, als eine Schülerin und zwei ihrer Mitschüler dem Kollegium demonstrierten, wie Facebook funktioniert und welche Dinge bei der Nutzung zu beachten sind, um Gefahren zu minimieren. Herr Ruff, Medienreferent des Jugendamtes der Stadt Essen, hatte sich vorgenommen, das Kollegium über die gesamte Breite der Thematik zu informieren. Dies gelang durch seine PowerPoint-Präsentation, die sehr umfassend war.

Am Ende wurde deutlich, dass wir uns als Schule der Herausforderung von Facebook, Google & Co. stellen müssen. Es ist eine neue und wichtige Aufgabe, unsere Schülerinnen und Schüler zu einem sinnvollen Umgang mit dem Internet anzuleiten. Hierbei werden wir uns die Arbeit der „Medienscouts“ zunutze machen, die von Frau Tomasoni an unserer Schule ausgebildet wurden.

Erprobungsstufenkonferenzen ohne Kurzstundenplan

Am Montag, den 07.05.2012, finden Erprobungsstufenkonferenzen für die Jahrgangsstufe 6 statt. Da in diesen Konferenzen nicht über alle Schülerinnen und Schüler, sondern nur über diejenigen gesprochen wird, die am Ende der Erprobungsstufe vielleicht aufgrund ihrer Leistungen die Schule wechseln müssen, ist der zeitliche Umfang der Konferenzen gering. Sie beginnen nach der fünften Unterrichtsstunde, also um 15.15 Uhr. Der Unterricht an diesem Tage findet also ganz normal statt, es gilt nicht der Kurzstundenplan. In einzelnen Fällen wird es so sein, dass aufgrund der Teilnahme einiger Kolleginnen und Kollegen an der Erprobungsstufenkonferenz die sechste Unterrichtsstunde entfällt. Näheres regelt der Vertretungsplan.

Lehrerkonferenz am Donnerstag, den 03.05.2012

Am kommenden Donnerstag findet am 13.30 Uhr eine Lehrerkonferenz statt. Aus diesem Grund endet der Unterricht nach dem Mittagessen. Es gilt der Kurzstundenplan, der Nachmittag ist ein Studiennachmittag.



Ausnahmsweise: Veränderung der Verteilung der beweglichen Ferientage 2012/2013

In der KOOP-Sitzung der drei Schulleiter am Stoppenberg wurde am vergangenen Freitag ein Problem besprochen, welches die Verteilung der beweglichen Ferientage im kommenden Schuljahr betrifft: Da immer schon der Veilchendienstag ein freier Tag war, sind einige Kolleginnen und Kollegen sowie Familien von der plötzlichen Veränderung überrascht worden, dass der Freitag vor dem Karnevalswochenende frei sein sollte, der Veilchendienstag jedoch ein normaler Schultag sein würde.

Wir haben flexibel reagiert und entschieden, dass im kommenden Schuljahr die alte Regelung bestand hat: Veilchendienstag ist frei. Im nachfolgenden Schuljahr jedoch, also 2013/2014, wird der Freitag vor dem Karnevalswochenende frei sein. Helau!

Radwallfahrt zum Altenberger Dom

In diesen Tagen radelt eine Gruppe vom Stoppenberg zum Altenberger Dom, um das Friedenslicht auch zu unserer Schule zu bringen. Unter der bewährten Begleitung von Herrn Forch, Herrn Gemlau und Herrn Schumacher sind 16 Jugendliche unterwegs. Gute Fahrt und gute Begegnungen!



Kurztrip nach London



Unter der Leitung von Herrn Schleifer und in Begleitung von Herrn Feuser hat eine Reisegruppe der 9c mit den Schülerinnen und Schülern des LK Mathematik der Q1 einen kurzen, intensiven, schlafraubenden, aber unvergesslichen Besuch in der britischen Metropole gemacht. Vielen Dank an die beiden Kollegen, die mitten im Abiturtrubel zusätzlich noch diese anstrengende Fahrt auf sich nehmen!

Probewandern für Santiago

An diesem Wochenende wird getestet, wie belastbar unsere Pilgergruppe ist, die im Herbst nach Santiago de Compostela wandern will: Eine Probewanderung steht auf dem Programm. Viel Erfolg und wenig wundere Füße!

Dreckige Autos? Wir waschen sie!

Wer ein dreckiges Auto besitzt, sollte es in der kommenden Woche auf gar keinen Fall selber waschen! Denn am kommenden Samstag, 05.05.2012, werden dies gerne die Jugendlichen erledigen, die nach Santiago pilgern wollen. Von 09.00 Uhr bis 15.00 Uhr werden sämtliche PKWs, deren Fahrer 5 Euro in die Pilgerkasse zahlen, gründlich gewaschen!



Schüsselausgabe im Speisesaal wird eine weitere Woche erprobt

Um möglichst viele Erfahrungen mit möglichst verschiedenen Speisen zu sammeln, wird das Experiment mit zwei Schüsselausgaben im Speisesaal um eine weitere Woche verlängert.

Das schriftliche Abitur geht in die nächste Runde!



Auch in der kommenden Woche werden Abiturklausuren geschrieben. Die Schülerinnen und Schüler finden sich bitte um 8.45 Uhr in den ausgewiesenen Prüfungsräumen ein, denn um 9.00 Uhr starten jeweils die Klausuren. Auf dem Programm stehen:

- - Freitag, 04.05.2012 GK Erdkunde/GK Geschichte/GK Sozialwissenschaften/GK Religion

Wir drücken die Daumen und wünschen viel Erfolg!

Und zum Schluss wie immer der aktuelle Stoppenberger Kalender

Es haben sich einzelne Termine geändert. Diese Änderungen sowie alle Ergänzungen sind wie immer gelb unterlegt, damit wir den Überblick nicht verlieren:

<http://www.gymnasium-am-stoppenberg.de/cms/aktuell/kalender.pdf>

Herausgeber:

Gymnasium am Stoppenberg
Tagesheimschule des Bistums Essen
R. Göbel OStD i.K., Schulleiter
Im Mühlenbruch 49/51
45141 Essen

Kontakt:

Tel.: 0201-83100-3
Fax: 0201-83100-42
Mail: sekretariat.gas@bistum-essen.de
www.gymnasium-am-stoppenberg.de
Öffnungszeiten Schülerbüro : 7-16.30 Uhr
